

Gebäudeschadstoffe erkennen und bewerten

Seminar

05.11.2024 - 06.11.2024

Auch Online haben wir ein umfassendes Weiterbildungsangebot für Sie! Ob 2 Stunden, einen Tag oder sogar ganze Seminarreihen: In bewährter EIPOS-Qualität sind auch online der interaktive Wissensaustausch oder Gruppenarbeiten möglich. - Online

Eventcode

UDS339_5_O

Seminarstunden

16 UE je 45 min

Ziel

Bei der Planung und Ausführung von Umbau-, Sanierungs- und Abbrucharbeiten sowie beim Kauf von Bestandsgebäuden müssen Schadstoffe erkannt und ihr Gefährdungspotential richtig eingeschätzt werden, um mögliche Gefahren für Gesundheit und Umwelt sowie Haftungs- und Kostenrisiken zu vermeiden.

Der Eigentümer ist verantwortlich, das von seinem Gebäude keinerlei Gefährdungen für Nutzer oder für Mitarbeiter, welche Arbeiten in dem Gebäude ausführen, ausgehen. So ist insbesondere der Planer verpflichtet, vorhandenen Gebäudeschadstoffe in der Planung zu berücksichtigen. Tut er dies nicht, läuft er Gefahr, für die Folgen haften zu müssen. Eine Schadstofferkundung vor der Planung ist somit zwingend erforderlich.

Dieses 2tägige Seminar vermittelt in kompakter und praxisorientierter Form die erforderlichen Kenntnisse für das sichere Erkennen von Gebäudeschadstoffen, die fachgerechte Entnahme von Proben und die korrekte Bewertung der Ergebnisse. Anhand von Fallbeispielen werden die Möglichkeiten der praktischen Umsetzung der geforderten Arbeitsschutzmaßnahmen im Rahmen von Schadstoffsanierungen aufgezeigt.

Zielgruppe

Architekten, Planer, Ingenieure, Baubiologen, Bausachverständige, Mitarbeiter von Bau- und Sanierungsfirmen, von Bauabteilungen und Behörden.

Aus dem Inhalt

TAG 1

Gebäudeschadstoffe und Richtwerte

- Typische Quellen einzelner Gebäudeschadstoffe
- Überblick über aktuelle Regelwerke und Vorschriften
- Richtlinien zum Arbeitsschutz
- Grundlagen zur Entsorgung

Spezialfall Asbest

- Anwendungen von Asbest in Spachtelmassen, Putzen und Fliesenklebern
- Pflichten des Auftraggebers, risikobezogene Schutzmaßnahmen und neue Qualifikationsanforderungen
- Probenahmestrategie am Beispiel Asbest nach VDI6202-3

TAG 2

Möglichkeiten und Grenzen der Laboranalytik

- Grundlagen zur Entwicklung der Probenahmestrategie, und Probenvorbereitung

Fachgerechte Probenahme von Materialproben

- Holzschutzmittelwirkstoffe (Staub und Material)
- PAK
- PCB

Grundlagen zur Probennahme von Raumluft auf

- Formaldehyd und VOC
- PCB und Holzschutzmittel
- Asbest und KMF

Grundsätze der Sanierung typischen Gebäudeschadstoffe

- Gesetzliche Anforderungen und der verbleibender Spielraum

Dozent

Dr. Dominik Obeloer

Geschäftsführer GBA, Gesellschaft für Bioanalytik mbh – Gutachter und Planer für Gebäudeschadstoffe

Uwe Münzenberg

zertifizierter Sachverständiger für Baubiologie, Sachverständigenbüro Münzenberg

Abschluss

EIPOS-Teilnahmebescheinigung

Teilnahmegebühr

620 €

Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 560 €

Teilnahmegebühr einschließlich digitaler Seminarunterlagen

Ansprechpartner für fachliche Fragen

Dipl.-Ing. (FH) Grit Zimmermann

Telefon: +49 351 404 70-445

Email: g.zimmermann@eipos.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Frau Melanie Kögler

Telefon: +49 351 404 70-423

Email: m.koegler@eipos.de